

Außenwirtschafts- Nachrichten



Weltweit erfolgreich – Seite 3

Made in Israel: Von Landwirtschaft in der Wüste zur High-Tech-Hochburg

Weltweit erfolgreich – Seite 10

Sicherheit für die Hauptschlagader des europäischen Wohlstands

Weltweit erfolgreich – Seite 14

Marokkos Chancen rund um die erneuerbaren Energien

Tipps für die Außenwirtschaftspraxis – Seite 23

Welche Zollverfahren gibt es?



Mohammed Bin Rashid Al Maktoum Solar Park in den Vereinigten Arabischen Emiraten

MENA-Region bleibt dynamisch wachsender Markt

Neue Märkte bedeuten oftmals neue Chancen. Allerdings liegen diese meist nicht vor der Haustür, sondern oft auch in Entwicklungs- und Schwellenländern. So ist z.B. die MENA-Region, die den Nahen Osten und Nordafrika umfasst, einer der wenigen weltweit dynamisch wachsenden Partner-Märkte für Deutschland und Sachsen. Das bestätigt auch das AHK World Business Outlook Update für die Region, das die Deutsche Industrie- und Handelskammer zusammen mit dem Netz der Deutschen Auslandshandelskammern (AHKs) im Herbst letzten Jahres erhoben hat. Anders als an vielen weiteren internationalen Standorten blicken die über 450 befragten deutschen Unternehmen in der MENA-Region und dort insbesondere in Saudi-Arabien und den Vereinigten Arabischen Emiraten (VAE) optimistisch auf ihre aktuelle Geschäftslage und die künftige Entwicklung ihrer Geschäfte.

Vor allem die Vereinigten Arabischen Emirate haben sich als Drehscheibe und wichtiger Knoten nicht nur für die Region im engeren Sinne positioniert, sondern auch für den afrikanischen Kontinent und Teile Südasiens. Außerhalb der Europäischen Union war die Golfregion 2023 einer der wichtigsten Exportmärkte deutscher Unternehmen weltweit. Sächsische Unternehmen exportierten 2023 aus dem Freistaat Waren im Gesamtwert von 164 Millionen Euro in die VAE und damit 31 Prozent mehr als noch 2022.

Die Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH (WFS) unterstützt sächsische Unternehmen, die an einem Markteintritt interessiert sind, gemeinsam mit verschiedenen Partnern und Angeboten.

Traditionsmesse Arab Health

Dubai hat sich in den vergangenen Jahren zu einem der bedeutendsten Handelsplätze weltweit entwickelt. Das strahlt auch auf den Messestandort aus, wie die Arab Health zeigt, die inzwischen eine der größten und bedeutendsten internationalen Fachmessen für Medizin und Gesundheit ist. Bereits zum 18. Mal präsentierte sich Sachsen Anfang des Jahres dort und stellte gemeinsam mit 18 Ausstellern die breite Palette der sächsischen Wertschöpfungskette von der Medizintechnik, über Medizin- und Pharmalogistik bis hin zu Orthopädie und medizinischem Bedarf vor.

Als wichtige internationale Branchenmesse bietet die Arab Health gute Einstiegsmöglichkeiten in die wachsenden und damit vielversprechenden arabischen, afrikanischen und asiatischen Märkte. Dort steigen die Ansprüche an die Gesundheitsversorgung und Produkte „made in germany“ haben einen sehr guten Ruf. Das macht die Messe sehr attraktiv für sächsische Aussteller. Die WFS organisiert erneut eine sächsische Gemeinschaftsbeteiligung im Auftrag des Sächsischen Staatsministeri-



Arab Health – internationale Fachmesse für Medizin und Gesundheit



Metropole Dubai in den Vereinigten Arabischen Emiraten

ums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr (SMWA) für die vom 27. bis 30. Januar 2025 stattfindende Veranstaltung.

Webinar Dubai Calling

Im Rahmen eines von der IHK Chemnitz organisierten Webinars informiert der Geschäftsführer der Deutsch-Emiratischen Industrie- und Handelskammer (AHK), Oliver Oehms, am 14. Juni 2024 über Marktchancen in den VAE und zu Markteintrittsmöglichkeiten. „Geschäfte in den VAE zu machen, erfordert Flexibilität, Innovationsgeist und die Bereitschaft, Risiken einzugehen. Eine erfolgreiche Strategie für die Geschäftsentwicklung basiert auf dem Verständnis lokaler Gepflogenheiten, dem Aufbau starker Netzwerke und einer ausgeprägten Kundenorientierung. Mut und die Fähigkeit, schnell auf neue Trends zu reagieren, sind entscheidend, um sich in diesem dynamischen Umfeld zu behaupten“, erläutert er im Interview mit „Wirtschaft Südwestsachsen“. Für die Veranstaltung ist eine Anmeldung noch bis zum 13. Juni 2024 möglich.

GITEX Global

Die GITEX Global gilt als eine der wichtigsten Fachmessen in den Arabischen Emiraten auf dem Gebiet der Elektronik für Asien, Afrika und die arabischen Staaten. Auf der Messe, die vom 14. bis 18. Oktober 2024 stattfindet, werden über 5.000 Aussteller und mehr als 170.000 Teilnehmer aus 170 Ländern erwartet. Neben aktuellen Trends werden neueste Entwicklungen präsentiert, u. a. aus den Bereichen Metaverse, KI, Blockchain, 6G und Cloud Computing. Kongresse und Vorträge bilden das Rahmenprogramm. Das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) plant einen deutschen Firmengemeinschaftsstand. Unter diesem Dach können sich auch sächsische Akteure

präsentieren. Die WFS steht den Unternehmen – im Auftrag des SMWA – sowohl bei der Messevorbereitung als auch insbesondere zum Knüpfen neuer Kontakte gern unterstützend zur Seite.

Markterschließungsprogramm des BMWK

Darüber hinaus bietet das Markterschließungsprogramm (MEP) des BMWK, das kleine und mittlere Unternehmen bei ihrem Einstieg in ausländische Märkte unterstützt, u. a. folgende Veranstaltungen für die MENA-Region:

- 22. – 26. September 2024: Informationsreise jordanischer und ägyptischer Einkäufer sowie Multiplikatoren im Bereich Nahrungsmittel- und Verpackungsindustrie in Deutschland
- 14. – 18. Oktober 2024: Markterkundung Algerien (Bereich: Eisenbahnbau, Bahntechnik und Schienenverkehr)
- 17. – 21. November 2024: Markterkundungsreise Jordanien (Bereich: Aus- und Weiterbildung)
- 2. – 5. Dezember 2024: Geschäftsanbahnung Marokko (Bereich: Wasserwirtschaft)

Sandra Lange

HINWEISE

Einen Überblick zu aktuellen Projekten, Terminen und Ansprechpartnern finden Sie in unserem Veranstaltungskalender unter: www.standort-sachsen.de/veranstaltungen

Bleiben Sie auf dem Laufenden und abonnieren Sie den 14-täglichen Newsletter der WFS unter:
www.standort-sachsen.de/newsletter